22.7.2009 - Kipa

Initiatoren: Vatikan nimmt kritische Petition nicht an

München, 22.7.09 (Kipa) Die Initiatoren der kirchenkritischen "Petition Vaticanum II" werfen dem Vatikan Dialogverweigerung vor. Zahlreiche Menschen aus allen Kontinenten hätten seit Februar im Internet oder auf Unterschriftenlisten das Anliegen unterstützt. Bisher aber sei die römische Glaubenskongregation nicht bereit, das Papier "Für die uneingeschränkte Anerkennung der Beschlüsse des II. Vatikanischen Konzils" entgegenzunehmen, heisst es in einer am Mittwoch, 22. Juli, in München veröffentlichten Erklärung.

Auch Vermittlungsbemühungen des Apostolischen Nuntius in Deutschland hätten nicht geholfen. Die Haltung der Glaubenskongregation sei eine "Missachtung des kirchlichen Engagements von weltweit mehr als 50.000 Katholikinnen und Katholiken", so die Organisatoren des Aufrufs. Zu den Unterzeichnern gehörten viele Priester, Theologieprofessoren, haupt- und ehrenamtliche pastorale Mitarbeiter, Ordensleute und Mitglieder von katholischen Verbänden.

> Volltext lesen

Zuletzt geändert am 22.07.2009